Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08951424

Kreis Meißen

Gemeinde Radebeul, Stadt

Anschrift An der Unterführung 5

Gem. * Fl-stck. * Flur Naundorf * 91

Kurzcharakteristik

Wohnstallhaus und Scheune eines Zweiseithofes; am Rande der alten Ortslage von Naundorf, Wohnstallhaus Fachwerk im Obergeschoss verputzt, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Kleines zweigeschossiges Wohnstallhaus und Scheune eines Zweiseithofes, am Rande der alten Ortslage von Naundorf. Putzbauten, Satteldächer mit Ziegeldeckung. Die Scheune des kleinen Hofes mit stichbogigem Tor. Einfache Torpfeiler in Sandstein für die Hofeinfahrt.

Um 1800 das Wohnhaus erbaut. Die Errichtung der Scheune auf Antrag des „Haus- und Feldbesitzers“ Johann Gottfried Peschel von 1868. Entwurf und Ausführung durch Moritz Große.
(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

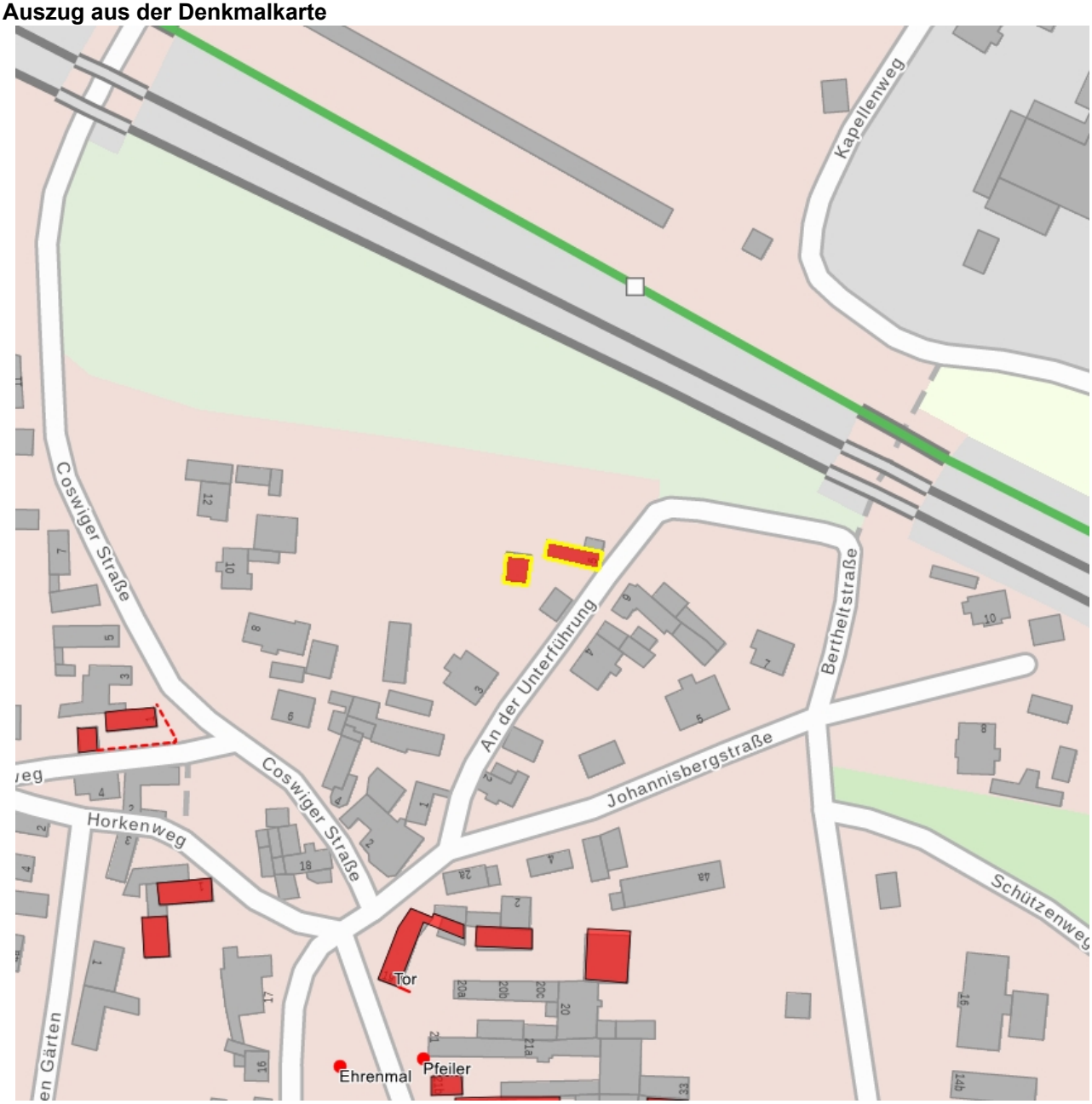
Datierung um 1800 (Wohnstallhaus); 1868 (Scheune)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**DF 741 261**
Aufnahmejahr	2002
Fotograf	Ahlers, Henrik
Beschreibung	Wohnhaus (Straßenansicht mit Gartentor)

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.